

Peter Rummelt

**Sport im Kolonialismus –
Kolonialismus im Sport**

**Zur Genese und Funktion des Sports in
Kolonial-Afrika von 1870 bis 1918**

Köln 1986

Pahl-Rugenstein Verlag

Inhalt

	Seite
Vorwort	5
Einleitung	6
I. Die Entwicklung der Kolonialpolitik der ehemaligen führenden Kolonialmächte Afrikas	
1. Das Bild Afrikas in europäischen Augen vor dem Beginn der Kolonialära	15
2. Mannigfaltigkeiten in afrikanischen Gesellschaften, Strukturen und Kulturen	19
3. Die politische und ökonomische Situation in den entwickelten kapitalistischen Staaten Europas	26
4. Der "scramble for Africa" durch die europäischen Mächte	31
5. Die moralische Rechtfertigung kolonialer Eroberungen	35
6. Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Kolonialpolitik der europäischen Staaten	38
7. Die Anpassung der kolonialen Methoden an die imperialistischen Ausbeutungsformen	46
8. Die polit-ökonomischen und kultur-soziologischen Auswirkungen der Kolonialpolitik der europäischen "Mutterländer" für die afrikanische Bevölkerung	50
II. Die Darstellung der autochthonen Körperkultur im vorkolonialen Afrika	
1. Zum Verständnis des Begriffs "Sport" bei den Autochthonen	53
2. Die Frühformen der Körperübungen seit der Menschwerdung	59
3. Wesen und Funktion der Körperübungen vor dem Beginn des europäischen Kolonialismus	62
3.1. Die politisch-militärische Funktion der Körperübungen	65
3.2. Die wirtschaftliche Funktion der Körperübungen	66
3.3. Die soziale Funktion der Körperübungen	67
3.4. Die erzieherische Funktion der Körperübungen	70
3.5. Die kulturelle Funktion der Körperübungen	72
3.6. Körperübungen in Abhängigkeit von den natürlichen Gegebenheiten	74

4. Die Darstellung der Vielfalt der autochthonen Körperübungen vor der Ankunft der Europäer	77
5. Die Hochsprunglegende der Watussi	86

III. Die Entwicklung der Ausbreitung des modernen Sports in Europa von 1870 - 1918

1. Die Körperkulturen und der moderne Sport als gesellschaftliche Erscheinung	93
2. Die Entwicklung des Sports der führenden europäischen Kolonialmächte	95
2.1. Die Entwicklung des Sports in England	96
2.2. Die Entwicklung des Sports in Frankreich	98
2.3. Die Entwicklung des Sports in Deutschland	100
3. Die Entstehung der multilateralen Sportbeziehungen und die Herausbildung internationaler Sportverbände	101
4. Die Wiedererweckung der Olympischen Spiele in ihrer Bedeutung für die internationale Sportbewegung	102

IV. Die Rolle und Bedeutung des modernen europäischen Sports in Afrika unter den Bedingungen der Kolonialherrschaft

1. Der Sportexport der führenden europäischen Kolonialmächte	106
1.1. Der Sportexport Englands in die afrikanischen Kolonien	108
1.2. Der Sportexport Frankreichs	110
1.3. Der Sportexport Deutschlands	111
2. Die Entwicklung des Kolonialsports in Afrika	113
2.1. Kritische Anmerkungen zu bisherigen Vorstellungen	113
2.2. Die Entwicklung des Kolonialsports im englischen Kolonialgebiet	115
2.3. Die sportliche Entwicklung Ägyptens in der Kolonialzeit	121
2.4. Die besondere sportpolitische Entwicklung in Südafrika	125
2.4.1. Zum Entstehen der vielschichtigen Bevölkerungsstruktur	125
2.4.2. Die Entstehung der Rassendiskriminierung im Sport	130
2.4.3. Der Sport bei den einheimischen südafrikanischen Arbeitern	134
2.4.4. Der Sport des nichtweißen Kleinbürgertums in Südafrika	137

2.4.5. Der britische Einfluß auf den Sport in Süd-Afrika	140
2.4.6. Die sportlichen Ambitionen der Buren	153
2.4.7. Der Scoutismus in Südafrika	155
2.4.8. Die Institutionalisierung des südafrikanischen Kolonialsports und die Schaffung einer sportlichen Infrastruktur	157
2.5. Die Entwicklung des Kolonialsports in französischen Kolonialgebieten	163
2.6. Die Entwicklung des Kolonialsports in deutschen Kolonialgebieten	168
3. Die Bedeutung und die Funktionen des Kolonialsports	178
3.1. Die kolonialen Sportvereine als Träger der okzidentalen Ideologie	178
3.2. Die kolonialen Sportvereine als Instrumente der Kolonialadministration	182
3.3. Der Kolonialsport der Kolonialarmeen und der Polizei- und Schutztruppen im Dienst der Kolonialherrschaft	184
3.4. Die Verhinderung interkolonialer Wettkämpfe	188
3.5. Die Funktionen des Kolonialsports	191
4. Der Anteil des Turn- und Sportunterrichts innerhalb der kolonialen Schulpolitik	196
4.1. Die Missions- und Regierungsschulen im Dienst der europäischen Kolonialherrschaft	196
4.2. Der Anteil des Sport- und Turnunterrichts und seine Funktion innerhalb der kolonialen Gesamterziehung	201

V. Der Kolonialsport in Afrika in seiner Beziehung zu den Olympischen Spielen der Neuzeit

1. Coubertin und die afrikanische Frage	211
2. Der olympische Kongreß in Brüssel	216
3. Die Stellung der "Revue Olympique" zum Sport in den Kolonien	218
4. Olympische Spiele in Afrika schon 1916?	221
5. Die Beteiligung afrikanischer Sportler an den Olympischen Spielen von 1896 - 1912	226

VI. Die Auswirkungen des Kolonialismus auf die Entwicklung der autochthonen Körperkultur in Afrika

1. Die Beurteilung der Quellenlage	228
2. Theoretische Probleme des soziokulturellen Wandels in seiner Beziehung zum Kolonialsport	231
3. Die Auswirkungen des modernen europäischen Sports auf die traditionellen Körperkulturen in Kolonial-Afrika	239
4. Die Verhinderung internationaler Sportbeziehungen durch die Kolonialmächte	253
5. Möglichkeiten und Grenzen der heutigen afrikanischen Sportbewegung	264
5.1. Die Möglichkeiten der afrikanischen Sportbewegung	264
5.2. Die Langzeitwirkungen des Kolonialismus auf die gegenwärtige afrikanische Sportbewegung	268
5.3. Die Notwendigkeit der Neuorientierung der Sportentwicklungshilfe	275
5.4. Ausblick	279
Zusammenfassung der wichtigsten Thesen	283
Anmerkungen	289
Literaturverzeichnis	308
1. Gutachten	330
2. Gutachten	331
Personenregister	332
Sachregister	337